

We power your retreads!

news



Mitteilungen für unsere Runderneuerer

News September 2011



Holger Düx

Sehr geehrte Kunden, liebe KRAIBURG-Partner,

wohl kaum ein Thema beschäftigt die europäische Runderneuerungslandschaft derzeit so sehr, wie die Diskussion um das Typengenehmigungsverfahren bei Neureifen, welches in Form des sogenannten Reifenlabelings ab spätestens 2015 auch in der Runderneuerung zur Anwendung kommen soll. Laut EU-Gesetzgebung muss bereits ab 2012 jeder Neureifen eine Kennzeichnung, die Auskunft über Rollwiderstand, Nasshaftung und Reifenrollgeräusch gibt, aufweisen. Es wird befürchtet, dass die 1:1 Übertragung dieser Regularien auf die Lkw-Reifenerneuerung zu einem ausufernden Prüfungsverfahren führen könnte. Denn theoretisch bringen alle Einflussgrößen im Produktionsprozess, sprich Karkasse, Reifendimension, Laufstreifenmischung und -breite sowie Profilgeometrie und Verfahren (Heiß- und Kalterneuerung) miteinander kombiniert mehrere tausend Produktvarianten hervor, die alle einzeln geprüft werden müssten. Folge: Die Kosten für die kleinen und mittelständischen Runderneuerer würden ins Unermessliche steigen, die Runderneuerung für diese Betriebe auf einen Schlag unrentabel werden.

Um eine praktikable Lösung zu finden, wurde unter der Schirmherrschaft des BIPAVÉR das Projekt Re-Tyre ins Leben gerufen. Auf Basis wissenschaftlich fundierter Erkenntnisse der EU soll hier ein Vorschlag unterbreitet werden, wie analog zur ECE-R 109 den spezifischen Anforderungen der Runderneuerung Rechnung getragen werden kann, ohne dass die Branche „totgeprüft“ wird. Neben verschiedenen nationalen Verbänden (u.a. BRV, AIRP, VACO), einigen Runderneuerern sowie den Prüforganisationen Dekra und Idiada (Spanien) ist KRAIBURG als einziger unabhängiger Materiallieferant am Re-Tyre Projekt beteiligt. Warum wir unser Engagement für zwingend notwendig halten, welche Ziele wir damit verfolgen und welche Chancen diese Entwicklung für die Branche bieten kann, darüber informieren wir Sie hier in unserem ersten Beitrag.

Des Weiteren möchten wir Ihnen unseren „runderneuerten“ Webauftritt vorstellen. Neben einigen neuen Features, wie einer Downloadversion der aktuellen Profilliste für iPhone, iPad und Blackberry, die an jedem Ort zu jeder Zeit Zugriff auf verfügbare Größen und Einsatzempfehlungen ermöglicht, präsentiert sich unser neuer Auftritt insgesamt pointierter, übersichtlicher und anwenderfreundlicher als bislang. Meinen wir zumindest. Probieren Sie es doch einfach selbst mal aus! Wir freuen uns – wie immer – über Ihre Rückmeldungen und Anregungen.

Zum Abschluss noch eine Info über die Erweiterung unserer Range beim **K224** und **K225**.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein erfolgreiches Herbstgeschäft.

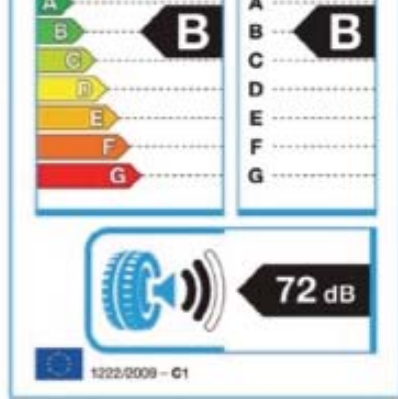
Mit freundlichen Grüßen, Ihr

Holger Düx



KRAIBURG beteiligt sich aktiv am BIPAVÉR Projekt Re-Tyre

Ihre Anliegen bestmöglich aufzugreifen und zu vertreten, das ist unser Ziel. Aus diesem Grund haben wir uns unter anderem auch für die Teilnahme am



BIPAVER Projekt Re-Tyre entschieden. Wir haben damit die Chance für uns alle, den Prozess zu beobachten und aktiv mitzugestalten. Denn der Zugang zu den Organisationen ETRTO und ETRMA ist normalerweise ausschließlich den Neureifenherstellern vorbehalten. Und KRAIBURG ist unter den namhaften Materiallieferanten in Europa der einzige, der keine eigenen Reifenaktivitäten betreibt. Selbstverständlich nutzen wir die Teilnahme auch dazu, die Projektergebnisse in unsere eigene Produkt- und Materialentwicklung einfließen zu lassen.

Wir sind innerhalb des EU-Projekts für vier Bereiche verantwortlich:

- Mitwirkung im „Technical Comitee“ an der Ausarbeitung der Arbeitspakete sowie Koordination der operativen Umsetzung der technischen Arbeitspakete (Reifenbau, Prüfung etc.)
- Entwicklung, Produktion, Beschaffung und Prüfung aller im Zuge des Projekts benötigten Materialien
- Begleitung der Reifenherstellung durch KRAIBURGS technischen Service
- Begleitung der externen Prüfungen durch den technischen Service

Parallel zur Mitarbeit in diesem Projekt initiierten wir bereits interne Entwicklungsprojekte, die darauf abzielen, die aktuellen KRAIBURG Produkte im Vergleich zu den Anforderungen aus den EU-Verordnungen 661/2009 und 1222/2009 zu beschreiben. Daraus wollen wir Schwerpunkte für die Material-, Design- und Prozessentwicklung ableiten, um eine möglichst schnelle Einführung richtlinienkonformer Produkte und Verfahren zu ermöglichen.

So aufwändig und riskant das Reifenlabeling erscheint, wir sehen gleichzeitig große Chancen für die unabhängige Runderneuerungsindustrie, sich Wettbewerbsvorteile zu erarbeiten. Denn die Transparenz hinsichtlich Rollwiderstand, Rollgeräusch und Nasshaftung, die durch das Reifenlabeling erzeugt wird, ermöglicht eine bessere Positionierung im Wettbewerb – insbesondere für die Runderneuerer, die qualitativ hochwertige Erneuerungen anbieten und entsprechende Materialien erarbeiten. Wir gehen zudem davon aus, dass das Reifenlabel die Wahrnehmung des runderneuertem Reifens als hochwertiges Qualitätsprodukt im Reifenmarkt verbessert und stärkt.



KRAIBURG Austria startet neuen Internetauftritt

Ab sofort finden Sie unter www.kraiburg-retreading.com – inhaltlich auf das Wesentliche begrenzt und optisch klar strukturiert – unsere Produkt- und Unternehmensinformationen. Ziel war, unsere neue Webseite zeitgemäß und möglichst anwenderfreundlich aufzubauen. Sie sollen auf einen Blick und ganz schnell das finden, wonach sie suchen. Da wir davon ausgehen, dass Sie sich mehrheitlich für unsere Laufstreifen interessieren, haben wir dafür gleich mehrere direkte Zugänge programmiert:

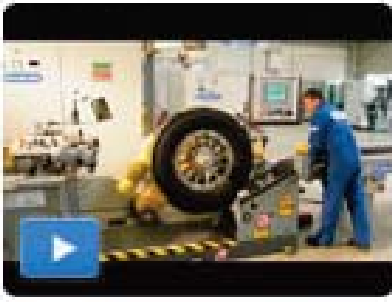


- Auf der Startseite sieht man gleich oben links die vertrauten Signets der drei Produktlinien **K_base**, **K_tech** und **K_plus**. Mit einem Klick darauf gelangt man unmittelbar zu den Designs des gewünschten Sortiments. Alternativ dazu weist die Navigation auf der linken Seite „Produkte“ aus. An erster Stelle stehen hier die Neuheiten, gefolgt von den drei Produktlinien, K_side, Runderneuerungsmaterial, Earthmover und Zubehör.
- Genauso kann man aber „Einsatzempfehlungen/AIS“ auswählen – und hat auch auf diesem Weg Zugriff auf alle Laufstreifen. Die Produktdetails sind dabei natürlich exakt so aufbereitet wie in der aktuellen Profilliste 2011/2012.
- Wenn Sie sich erstmal nur die neuen Profile im Programm anschauen möchten, finden Sie eine Abbildung auf der Startseite oben links: Jeweils für ein paar Sekunden, dann wird es vom nächsten Profil überblendet.
- Und soll sich die Suche auf ein ganz bestimmtes Produkt begrenzen, hält die Startseite ein Profilsuchfeld vor, in dem man das Wunschprofil sofort eintragen kann: Ob **K 17**, **K 46** oder **K 224** – das System springt direkt zu den Details.

Informationen in aller Kürze und Downloads für mobile Geräte

Die Startseite führt auch zu weiteren aktuellen Informationen wie Pressemitteilungen oder Anzeigenmotiven. Die Menüpunkte „Unternehmen“ und „Dienstleistungen“ fassen die wesentlichen Hintergründe zum Geschäfts- und Vertriebsbereich Reifen bzw. EM-Anwendungen sowie zum Service-

Paket zusammen. Zudem gibt es einen Downloadbereich. Hier finden Sie zum Beispiel die aktuelle Profilliste, den K_wide Folder, das K_side Infoblatt, die Zubehörliste, die letzten Newsletter-Ausgaben, die AGB und verschiedene Wallpapers – unter anderem ganz neu als iPhone-Applikation. Für iPhone, iPad und Blackberry optimiert stellen wir erstmalig das pdf der aktuellen Profilliste zur Verfügung. So haben Sie an jedem Ort zu jeder Zeit Zugriff auf verfügbare Größen und Einsatzempfehlungen.



Der Hinweis auf diese Applikation ist in die Startseite eingebettet, genauso wie der Link zum Videoclip: Das aktuelle Video zeigt die Vorteile der K_wide Technologie. Und sollten Sie einfach nur Ihren Ansprechpartner über das Internet suchen wollen: Diesen finden Sie wie gewohnt im Kontaktbereich unter dem entsprechenden Land. Oder Sie nutzen gleich auf der Startseite die neu programmierte Funktion direkt unterhalb des Profilsuchfelds.



K 224



K 225

K224 und K225 Produktpalette erweitert

Für die Erneuerung von Busreifen im Stadt- und Überlandverkehr haben wir seit Ende letzten Jahres den **K224** im Programm. Das Blockprofil – eine Eigenentwicklung aus dem Hause KRAIBURG – ist zusätzlich zu den bereits verfügbaren Varianten in 230 und 240 mm Breite ab sofort auch in der **Breite 250 mm** erhältlich. Der **K224** aus der Allroundlinie **K_base** hat offene Schultern und eine stark lamellierte Mittelrippe, was sich sehr positiv auf die Traktionseigenschaften bei Regen, Matsch, Eis und Schnee auswirkt. Im Laufe seines Einsatzes ändert er sein Erscheinungsbild von einem Block- in ein Rippenprofil. Damit gewährleistet der **K224** eine höhere Endlaufleistung in den schneefreien Monaten.

Des Weiteren haben wir den **K225** um eine neue Breite erweitert. Neben den bereits erfolgreich eingeführten Breiten 250 und 260 mm, ist das für den straßengebundenen Fern- und Regionalverkehr konzipierte Profil jetzt auch in der **Breite 270 mm** erhältlich. Seine optimalen Traktions- und Haftungseigenschaften bei winterlichen Straßenverhältnissen verdankt dieses in den Schultern offene K_base-Blockprofil einer hohen Anzahl von Lamellen.